

Dresdner Senioren trumpfen auf

Für die Master-Schwimmer (ab AK 20) hat nun die Meisterschafts-Saison begonnen. In Osnabrück erfolgte der Auftakt mit der deutschen Master-Meisterschaft über die langen Strecken (ab 200m).

Drei Dresdner Vereine hatten Aktive in Osnabrück gemeldet. Der Dresdner SC nahm mit sieben Aktiven teil, der USV TU Dresden mit drei und die Dresdner Delphine mit zwei Sportlern. Für diese kleinen Delegationen ist die Medaillenausbeute sehr beachtlich: Die Elbestädter brachten vier Goldmedaillen mit nach Hause, ergänzten diese noch durch zwei Silber- und drei Bronzeplaketten.

Wieder einmal eine sichere Goldbank war der 71-jährige Werner Schnabel (USV TU), der sowohl über 1500m Freistil (22:15,56 Min) als auch über 400m Freistil (5:37,24) nicht zu schlagen war. Mit je einer Gold- und Silbermedaille kehrten Ralf Hildebrandt (AK30, Dresdner SC) und Jan Böhmert (AK25, Dresdner Delphine) heim. Dabei verteidigte Hildebrandt seinen Vorjahrestitel über 200m Rücken mit neuer Bestleistung (2:19,08), wurde zudem in 2:19,87 Minuten über 200m Schmetterling Zweiter. Böhmert siegte über 200m Brust in 2:32,59 Minuten und holte über 400m Lagen (5:24,23) Silber. Jeweils Bronze sicherten sich Katja Seidler (AK 20, DSC), die für 800m Freistil nur 10:38,83 Minuten benötigte, sowie Jost Halfmann (AK 60, USV TU), der die 1500m Freistil in 24:41,27 Minuten absolvierte. Eine weitere Goldmedaille erkämpfte sich die 4x200-m-Bruststaffel des Dresdner SC in der Besetzung Thomas Moschke, Dietmar Sebald, Ralf Hildebrandt und Steffen Langner. Hildebrandt sicherte sich durch diesen Erfolg bei der diesjährigen Mastermeisterschaft einen kompletten Medaillensatz. (oeh)